

BLAUSTEIN 12.07.2017

NEUE MÖGLICHKEITEN MIT GLAS UND LASERTECHNIK

# ÜBERGANGSLOS

DAS WICHTIGSTE IN STICHWORTEN:

Glastüren in Weissglas können individuell gelasert werden |  
Übergänge von der Wand zur Tür möglich



Glastür in Weissglas PURE WHITE mit individueller Lasergrafik, beidseitig bearbeitet. (Bild: Griffwerk)

## LASERTECHNIK MACHT INDIVIDUELLE LÖSUNGEN MÖGLICH

Mittels Lasertechnik sind nun Kleinauflagen und individuelle Lösungen für Glastüren einfach zu realisieren. Dadurch ergeben sich neue Anwendungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Orientierungssysteme auf Glas. Selbst Übergänge von der Wand zur Türfläche sind nahezu nahtlos machbar. Die Motive müssen lediglich vermessen und lasergerecht aufbereitet werden.

Bei GRIFFWERK leistet eine hausinterne Agentur die professionelle Produktions-Vorstufe. Die Laserbearbeitung der Glastür erfolgt ebenfalls direkt im Blausteiner Firmensitz. Als Glastürmaterial bevorzugt GRIFFWERK Weißglas PURE WHITE by GRIFFWERK. Beidseitige Glasbearbeitung ist möglich. So können auch satinierte Türen rückseitig gelasert werden (TWO-SIDE). Satinierte Türen bieten besseren Sichtschutz. Auch objekttaugliche Beschläge für Glastüren finden sich im Sortiment.

(877 Zeichen)

## WEITERE INFORMATIONEN

---



## über GRIFFWERK

Das mittelständische Unternehmen GRIFFWERK, mit Sitz in Blaustein bei Ulm, stellt hochwertige Türbeschläge her und hat 2014 sein Portfolio um Glastüren für den Bereich Interior erweitert. GRIFFWERK führt in der GRIFFWERK DESIGN MANUFAKTUR Entwürfe renommierter Designer wie von Herrn Prof. Thomas Gerlach (ehemals Frog Design), sieger design und max bill. Gründer und Geschäftsführer ist Matthias Lamparter. Zu den zentralen Werten des jungen Unternehmens, mit erstaunlicher Erfolgsgeschichte, gehören: Innovation, Inspiration, Freude und Einfachheit. Die Marke GRIFFWERK ist über den Türenfachhandel erhältlich.

### HISTORIE GRIFFWERK GMBH

1999	Gründung als Frascio Deutschland GmbH (Joint Venture mit dem italienischen Beschlaghersteller Frascio aus Lavenone in Italien). Start auf dem deutschen Markt.
2001	erste eigene Kollektionen und Start der Produktmarke „GRIFFWERK“ im Export
2002	Trennung von Frascio Italien und Weiterführung als Frascio Deutschland GmbH im deutschen Markt
2008	Aufbau des Premiumsegments mit der GRIFFWERK DESIGN MANUFAKTUR
2008	Prof. Thomas Gerlach entwirft FRAME für die GRIFFWERK DESIGN MANUFAKTUR
2012	lizenzierte Reedition des ULMER GRIFFS nach Max Bill in Zusammenarbeit mit der Stiftung max, binia + jakob bill stiftung
2013	Umfirmierung in die GRIFFWERK GmbH und Umzug in das neue Gebäude, Lindenstraße 90, in Blaustein bei Ulm
2014	Kollektionsentwicklung „characters“ in Zusammenarbeit mit sieger design
2014	Vorstellung des ersten Portfolios an Glastüren in Kooperation mit Frau Prof. Brigitte Steffen, Hochschule Reutlingen
2014	Kollektion an Glastüren und Beschlägen in Zusammenarbeit mit Jette Joop
2016	eigene Produktionsmöglichkeit für Laserdekore in Blaustein

---

## Pressekontakt bei GRIFFWERK



ELKE HAGMANN | [e.hagmann@griffwerk.de](mailto:e.hagmann@griffwerk.de)  
Eine Kollektionsübersicht finden Sie unter [www.griffwerk.de](http://www.griffwerk.de)

Wir freuen uns über Veröffentlichung  
und Zusendung eines Belegexemplares.

Herzlichen Dank.